

Iga Swiatek gewinnt bei ihrer Premiere in Stuttgart

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

24/04/2022 Iga Swiatek ist die neue Tennis-Königin von Stuttgart! Die 20-jährige Weltranglistenerste schlug im Endspiel des 45. Porsche Tennis Grand Prix die Vorjahresfinalistin Aryna Sabalenka souverän mit 6:2, 6:2 und sicherte sich damit einen Porsche Taycan GTS Sport Turismo.

Vor 4.400 Zuschauern in der ausverkauften Porsche-Arena ließ die Polin, die zum ersten Mal beim Stuttgarter Traditionsturnier aufschlug, zu keiner Sekunde Zweifel an ihrem Erfolg aufkommen. Trotz des kräftezehrenden Halbfinales vom Vortag, das mehr als drei Stunden gedauert hatte, spielte sie gegen die Nummer 4 der Weltrangliste von Anfang an kraftvoll und mutig und verwandelte nach 1:24 Stunden ihren dritten Matchball.

Für Iga Swiatek, die zuvor bereits die Turniere von Doha, Indian Wells und Miami für sich entschieden hatte, ist der Triumph in Stuttgart der vierte Titel in Folge. Ihre Siegesserie baute die derzeitige

Überfliegerin der WTA Tour damit auf beeindruckende 23 Matches aus. „Ich habe eine super solide Leistung gezeigt. Die habe ich nach dem extrem anstrengenden Match von gestern aber auch gebraucht. Ich war wirklich sehr müde, weshalb ich heute konzentriertes Tennis zeigen musste, um möglichst wenig Kraft zu lassen. Das ist mir aber sehr gut gelungen – auch dank der tollen Atmosphäre in der Arena. Ich weiß jetzt, warum alle Spielerinnen auf der Tour immer sagen, dass dieses Turnier eines der besten überhaupt ist", sagte Iga Swiatek. „Dieser Titel bedeutet mir sehr viel, weil mir diese Woche gezeigt hat, dass ich auch Turniere gewinnen kann, wenn die Vorbereitung nicht perfekt war oder ich nicht allzu viel Zeit habe, mich an einen neuen Belag zu gewöhnen. Wenn ich mich auf mein Spiel konzentriere, ist alles möglich."

Doppel-Finale: Desirae Krawczyk und Demi Schuurs sichern sich den Titel

Nach der Siegerehrung im Einzel stand für die Fans in der Porsche-Arena das Doppel-Finale auf dem Programm. Desirae Krawczyk (USA) und Demi Schuurs (Niederlande) gewannen dieses mit 6:3, 6:4 gegen Coco Gauff (USA) und Shuai Zhang (China).

„Wir können mit der Turnierwoche sehr zufrieden sein"

Die Zuschauer machen den Porsche Tennis Grand Prix aus – das betonte auch Turnierdirektor Markus Günthardt bei der traditionellen Abschlusskonferenz vor dem Einzel-Finale: „Als die Türen aufgingen und die ersten Zuschauer in die Halle kamen, war das für uns Organisatoren hoch emotional. Endlich wieder diese Atmosphäre auf dem Centre-Court erleben zu dürfen, war etwas ganz Besonderes und hat uns gezeigt, dass wir etwas richtig gemacht haben." Anke Huber, die Sportliche Leiterin, zog aus ihrer Sicht ebenfalls eine positive Bilanz: „Das Teilnehmerinnenfeld hätten wir uns nicht besser malen können. Auch der Turnierverlauf war mit zwölf Matches, die erst im dritten Satz entschieden wurden, extrem spannend. Das zeigt, wie eng es im Damentennis aktuell zugeht. Zudem hatten wir fünf Top-10-Spielerinnen im Viertelfinale. Für mich war es ein ganz tolles Turnier. Ich hatte großen Spaß, die Spiele mitzuverfolgen."

„Asse für Charity": 30.000 Euro für einen guten Zweck

Ein Erfolg war nicht nur der 45. Porsche Tennis Grand Prix, sondern auch die Aktion „Asse für Charity". Diese ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des Stuttgarter Traditionsturniers. Für jeden direkt verwandelten Aufschlag spendet Porsche 100 Euro für wohltätige Zwecke. Insgesamt wurden bis zum Finale 221 Asse geschlagen. Porsche rundete den Spendenbetrag auf 30.000 Euro auf, der zu gleichen Teilen an die Charity-Partner des Turniers ging, die Stiftung Agapedia und den Landessportverband Baden-Württemberg. Die Spendenschecks übergab Detlev von Platen, Mitglied des Vorstandes, Vertrieb und Marketing der Porsche AG. Mit dem Geld sollen Projekte für Geflüchtete aus der Ukraine finanziert werden. Wesentlichen Anteil am guten Spendenergebnis hatte Aryna Sabalenka: Die Finalistin

schlug insgesamt 25 Asse.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Consumption data

Taycan Turbo S Cross Turismo (Vorgängermodell)

Taycan GTS Sport Turismo (Vorgängermodell)

Taycan Turbo (Vorgängermodell)

Taycan 4 Cross Turismo (Vorgängermodell)

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO_2 emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, CO_2Emissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Video

Image Sublines

Path: media/Bilder/Bild_1.jpg
Title: Aryna Sabalenka, Porsche Tennis Grand Prix, 2022, Porsche AG
Subline: Finalistin Aryna Sabalenka

Path: media/Bilder/Bild_2.jpg
Title: Doubles winners Desirae Krawczyk and Demi Schuurs, l-r, Porsche Tennis Grand Prix, 2022, Porsche AG
Subline: Desirae Krawczyk und Demi Schuurs

Path: media/Bilder/Bild_3.jpg
Title: Aces for Charity, Porsche Tennis Grand Prix, 2022, Porsche AG
Subline: “Asse für Charity” mit Stefan Barth (Stiftung Agapedia), Karl Allgöwer (Stiftung Agapedia), Detlev von Platen (Mitglied des Vorstandes, Vertrieb und Marketing, Porsche AG), Olena Krassowksa und Ulrich Derad (Landessportverband Baden-Württemberg), l-r

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2022/sport-gesellschaft/porsche-tennis-grand-prix-2022-siegerin-iga-swiatek-28112.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/669969d6-2998-470f-9028-c3962aca5e0e.zip

External Links
https://www.porsche-tennis.de/prod/pag/tennis.nsf/web/english-home
https://www.facebook.com/PorscheTennis/
https://twitter.com/porschetennis
http://www.instagram.com/porschetennis
https://www.youtube.com/porschetennis